

Waldesgruss. The forest's greeting.

(Von Graf A.v. Schlippenbach.)

Carl Reinecke, Op.26. N°1.

Andante.

pp e sempre legato

Durch des
Hält mich
Through the
From the

5

cresc.

Wal - des herb-st-lich tie - fes Schwe - gen zieht ein Hauch, rührt die
Wal - des - zau - ber lind um - fan - gen, weicht der Schmerz, schleicht sich
fo - rests deep au - tum - nal si - lence soft winds blow, stir the
groves en - chant - ment I can bor - row soft - en'd smart, gen - tle

l. H.

9

Blät - ter al - le an den Zwe - gen, rührt mich auch; wie es
Weh - muth sacht, statt Leid und Bau - gen In das Herz. Wenn sich
trem - bling leaves on all the bran - ches, move me too. As the
sad - ness steals, in - stead of sor - row, through the heart. In thy